PCTIEFU31U30

BUNDEREPUBLIK DEUTSCHLAND

Rec'd PCT/PTO 02 MAR 2005



REC'D 2 2 JAN 2004

Prioritätsbescheinigung über die Einreichung einer Patentanmeldung

Aktenzeichen:

102 43 254.6

Anmeldetag:

17. September 2002

Anmelder/Inhaber:

Oliver Wöll, Starzach/DE

Bezeichnung:

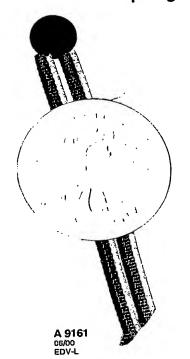
Befestigungsvorrichtung für Abdeckung

für Fahrzeuge

IPC:

B 60 J 11/00

Die angehefteten Stücke sind eine richtige und genaue Wiedergabe der ursprünglichen Unterlagen dieser Patentanmeldung.



München, den 27. November 2003 Deutsches Patent- und Markenamt Der Präsident

Strange and

PRIORITY DOCUMENT

SUBMITTED OR TRANSMITTED IN COMPLIANCE WITH RULE 17.1(a) OR (b)



Beschreibung:

Bei der Erfindung handelt es sich um eine Vorrichtung die es ermöglicht eine Abdeckvorrichtung für Fahrzeuge anzubringen. Insbesondere dadurch, dass die Vorrichtung an der Abdeckvorrichtung befestigt ist, jedoch nicht als Teil der Abdeckung vorgesehen ist.

Bisher sind schon Vorrichtungen bekannt, bei denen ein Teil der Abdeckung in der Weise konstruiert ist, dass ein Teil, von dem Aufbau, von der gleichen Form ist, um diese dann in das Fahrzeug einzuklemmen werden.

Bei der Erfindung handelt es sich um Vorrichtungen, die an die Abdeckungen angebracht wird, um dann in das Fahrzeug eingeklemmt zu werden.

Ein Ausführungsbeispiel der Erfindung wird anhand der beigefügten Zeichnungen erläutert. Es zeigt:

Fig.1: Es zeigt eine Vorrichtung die an die bestehende Abdeckfolie angebracht wird, um ein Befestigen am Auto zu ermöglichen.

Fig. 2: Es zeigt eine Schlaufe, die in eine Türe eingeklemmt worden ist.

Das Befestigen wird dadurch erreicht, dass eine Schlaufe 1 an der Abdeckung 2 angebracht wird. Diese Schlaufe 1 kann bei einer angelegten Abdeckung in die Türspalt eingelegt werden, und die Türe kann nachher verschlossen werden. Weiterhin ist es denkbar, diese Schlaufe in das Fenster, oder in den Kofferraum einzulegen und anschließend zu verschließen.

Patentansprüche

Vorrichtung zur Befestigung einer Abdeckung von Fahrzeugscheiben, dadurch gekennzeichnet, dass

1 Die Befestigung als zusätzliche Vorrichtung an der Abdeckung angebracht wird.

2 Befestigungsvorrichtung nach Anspruch 1 dadurch gekennzeichnet, dass die Abdeckung derart angebracht ist, dass die Befestigung durch ein Öffnen und Schließen des Fahrzeugs ermöglicht werden kann.

3 Befestigungsvorrichtung nach einem der vorgehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass die Befestigungsvorrichtung aus dem gleichen oder einem ähnlichen Abdeckmaterial wie die Abdeckvorrichtung besteht.

4 Befestigungsvorrichtung nach einem der vorgehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass die Vorrichtung, nicht am Rand des Abdeckmaterials angebracht ist.

BEST AVAILABLE COPY

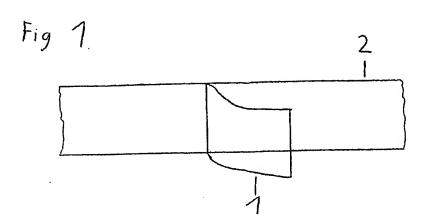
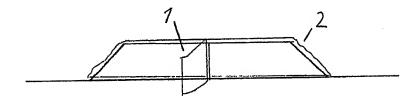


Fig 2

. . .



Zusammenfassung:

Es handelt sich um eine Vorrichtung die es ermöglicht eine Abdeckvorrichtung für Fahrzeuge auf dem Fahrzeug zu befestigen. Dies wird erreicht indem an die Abdeckvorrichtung zusätzlich noch Schlaufen angebracht werden.

BEST AVAILABLE COPY